

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

21. April 2015
1 von 1

Prostitution in Kassel

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.17.1655 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordnete Lipschik

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

In eine Sitzung des Sozialausschusses vor der Sommerpause werden eingeladen,
um über die Situation in der Prostitution zu berichten:

- die Mitarbeiterin der Beratungsstelle für Prostituierte sichtBar von Frauen informieren Frauen – FiF e.V.
- ein Mitarbeiter des Kommissariats für Sexualdelikte (K12)

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: FDP

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Prostitution in Kassel, 101.17.1655, wird **zugestimmt**.

Esther Kalveram
Vorsitzende

Andrea Herschelmann
Schriftführerin